

Schadecker Bürruchen

Herausgegeben von den Schadecker Ortsvereinen

April 2001



Der Umzug trifft im Schlosshof ein.

Vor 50 Jahren: Jubiläumsumzug des TV Schadeck 01 e.V.

Heute, weitere 50 Jahre später, genauer gesagt am 1. Juli 2001, soll wieder ein Festzug durch unsere Gemeinde führen. Der Festzug ist natürlich nur ein Teil der Aktivitäten zum Jubiläum, das am Freitag, den 15. Juni 2001, mit einem Fußballturnier der Monsters, die Freizeitmanschaft des TV Schadeck, gestartet werden soll.

Im Protokollbuch schilderte Heinrich Nassois, der damalige 1. Vorsitzende des TV Schadeck 01, dass zu diesem Fest im Vorfeld jede Hand benötigt wurde, um die "Schutthalde" in einen Festplatz zu verwandeln. Auch für die Vorbereitungen des Festzugs, so schreibt er, war fast das ganze Dorf auf den Beinen, denn die Häuser sollten festlich geschmückt sein. Besonders zum 100jährigen Geburtstag wäre es schön, wenn auch dann wieder die Häuser mit der Schadecker Fahne und Birkenzweigen geschmückt wären.

Während der Umzug durch Schadeck geht,

sollen alle weiteren Aktivitäten zum Jubiläum am Sportplatz und im - bis dahin fertiggestellten - *Haus der Vereine* stattfinden. Dass dies gelingt, verdanken die Vereine den vielen fließigen Händen die fast jeden Abend und an den Wochenenden richtig zupacken. Klaus Samer, der 1. Vorsitzende des TV Schadeck 01, bedankte sich bei der Jahreshauptversammlung des Vereins, für die bereits geleistete Arbeit.

Die Berichte der einzelnen Abteilungsleiter bewiesen, dass im TV Schadeck guter und aktiver Sport getrieben wird. Voraussichtlich wird das sportliche Angebot mit der Fertigstellung des Hauses erweitert. Zum Beispiel um Gymnastik. Übungsleiter werden schon jetzt gesucht.

Auch der Bericht des Kassieres Uwe Dreiling stellte die Versammlung zufrieden, was die Kassenprüfer Elke Neuhofen und Wille Mehl in ihrem Prüfungsbericht bestätigten.

Gleichzeitig wurde der Entwurf der Jubiläumsbroschüre vorgestellt, um den Verkauf der Seiten einzuleiten, denn diese Jubiläumsbroschüre kann nicht nur von Firmen aus dem heimischen Raum gefördert werden, sondern auch von jedem Bürger. Die Eintragung kostet nur 50,- DM.

Wenn das Wetter mitspielt wird das Jubiläum des TV Schadeck 01 ein großes Fest. Ein Fest für alle Bürgerinnen und Bürger und Freunde des Vereins.



Viele Zuschauer fanden sich ein, als der Umzug 1951 durch die Oberstrasse zog.

Geimischer Chor Concordia Schadeck

Bei der Jahreshauptversammlung des Gemischten Chores Concordia gab am 27. Januar 2001 die 1. Vorsitzende Brigitte Franz einen Rückblick auf die wichtigsten Ereignisse des Jahres 2000. Höhepunkte des Vereinslebens waren das Gemeinschaftskonzert der Monreal - Chöre in der Stadthalle, das Konzert des Sängerkreises Oberlahn in der katholischen Kirche in Runkel und das Adventskonzert der Concordia in der evangelischen Kirche in Schadeck. Drei Konzerte innerhalb eines Vierteljahres forderten den Sängerinnen und Sängern ein großes Engagement bei der verstärkten Probenarbeit ab. Erfreulich war die gute Resonanz der drei Veranstaltungen trotz der dichten Terminfolge. Bei dem Konzert in der evangelischen Kirche spendeten die Besucher 580 DM. Dieser Betrag wurde an die Heime in Scheuern überwiesen. Auf diesem Wege möchten wir noch einmal allen Besuchern und Spendern für dieses großartige Ergebnis herzlich danken. Am letzten Tag des Jahres 2000 sang der Chor im Abschiedsgottesdienst für Herrn Pfarrer Dragässer.

Grund zur Freude war auch die erfreuliche Aufwärtsentwicklung der Sängerzahl, die sich bei 35 stabilisiert hat. Bei der Mitgliederzahl des Vereins hofft der Vorstand, in diesem Jahr die Hundertergrenze zu überschreiten.

Die Vorstandswahlen brachten im Wesentlichen eine Bestätigung des amtierenden Vorstandes. Lediglich die Schriftführerin Carola Dorn schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. An ihrer Stelle wurde Klaus Reuter gewählt.

Ehrend gedachte die Versammlung der drei Ehrenmitglieder des Vereins Johanna Huth, Rudolf Rehn und Benno Holzky, die im Jahr 2000 verstorben sind.

Mit Freude sieht die Concordia der Fertigstellung des Hauses der Vereine entgegen. Der Chor soll in dem neuen Haus einen Probenraum erhalten, der vor allem größer sein wird als der Raum im Feuerwehrgerätehaus. Bei 35 Sängerinnen und Sängern herrscht dort in den Proben doch drangvolle Enge. Wenn alle erscheinen, sind sogar die Stühle knapp. Gemeinsame Proben mit anderen Chören, mit denen man gemeinsam auftreten möchte, sind zur Zeit überhaupt nicht möglich. Bei den Veranstaltungen zur Einweihung des Hauses will die Concordia den Sportverein nach Kräften unterstützen. Im November will der Chor in dem neuen Haus ein Konzert veranstalten.

Das Jahr 2001 begann mit mehreren Ständchen und der Mitgestaltung des Einführungsgottesdienstes für die neue Pfarrerin, Frau Blaschke. In den nächsten Wochen werden drei Auftritte bei befreundeten Vereinen folgen: Zum Auftakt geht es am 7. April zu einem Jubiläums- und Ehrungskonzert nach Ennerich. Am 27.4. folgt die Teilnahme am 50 jährigen Vereinsjubiläum der MGV Eintracht Dillhausen und am 19. 5. die Mitwirkung bei einem Konzert zum 140 jährigen Bestehen des Singkreises Eintracht Steeden. Bei den drei Veranstaltungen singt die Concordia alleine und trägt drei Stücke gemeinsam mit dem Frauenchor Runkel und der Sängervereinigung Runkel vor.

Im Jahr 2003 will der Chor das 125 jährige Bestehen des Gesangsvereins Concordia feiern. Als Termin ist das Wochenende vom 4. - 6. April vorgesehen. In der Jahreshauptversammlung wurde ein Ausschuss eingesetzt, der mit den Vorbereitungen beginnen soll. In diesem Jahr steht aber in Schadeck erst einmal der 100 jährige Sportverein im Mittelpunkt. Der Gemischte Chor Concordia gratuliert dem Sportverein herzlich zu diesem Jubiläum und wünscht ein erfolgreiches Jubiläumsfest.

Heimatverein Schadeck

Das verflossene Jahr war für den Heimatverein ein sehr aktives, ein sehr arbeitsreiches und ein sehr erfolgreiches Jahr. Die Höhepunkte waren die Maiwanderung, der Ausflug an den Rhein, das Aufstellen der fast verlorenen Grenzsteine an der Dreispitz mit einem dazugehörigen Einweihungsfest auf dem Hof der Familie Schmidt, die Schadecker Kirmes, der Heimat- und Mundartabend im Landhaus Schaaf und die Nikolausfeier im Schloßhof.

Der Heimatverein bedankt sich bei allen, und es waren derer nicht wenige, ob sie nun Mitglieder des Heimatvereins waren oder nicht, die zum Gelingen mitgeholfen haben.

Es wird sich wohl keiner zurückgesetzt fühlen, wenn ein ganz besonderes Dankeschön an die Schadecker Jugend ergeht. Es waren die Kirmesmädchen und Kirmesburschen, die mit sehr viel jugendlichem Enthusiasmus, Phantasie und Schwung Großartiges geleistet haben, sei es in der Planung, Vorbereitung und Durchführung der Kirmes und somit zu ihrem großartigen Erfolg entscheidend beigetragen haben.

Die Kirmes auf dem Berg.

Es war nun zum letzten Mal, daß die Kirmes seit Jahrzehnten im und um das Feuerwehrhaus gehalten worden ist. Ein bischen Weh-

mut schwingt bei manch einem da schon mit. Trotz alledem wollen wir uns dem Neuen nicht verschließen und werden in diesem Jahr mit einem lachenden und einem weinenden Auge erstmals in und um das "Haus der Schadecker Vereine" die Kirmes feiern, vorausgesetzt, alle Zeitgenossen sind gut zu Fuß und lassen sich von dem Berganstieg nicht abschrecken. Der große Vorteil ist natürlich nicht von der Hand zu weisen, denn nach solch einem Fest führt der Weg von dort immer nur bergab, das freut dann ganz besonders die Mühseligen und B(G)eladenen.

Heimatverein in diesem Jahr

Nachdem es im vergangenen Jahr für den Heimatverein doch ziemlich turbulent war, wollen wir es in diesem Jahr doch etwas ruhiger angehen lassen. Trotzdem ist Müßiggang aller Laster Anfang, deswegen wollen wir uns nicht ganz zurücklehnen. So war am 10. März die Jahres-Hauptversammlung im Landhaus Schaaf mit Vorstandswahl. Nach dem Verlesen des Protokolls von der letztjährigen Hauptversammlung, dem Bericht des Vorsitzenden Klaus Martin, dem Bericht des Schatzmeisters und der Kassenprüfer wurde dem Vorstand Entlastung erteilt. In der anschließenden Vorstandswahl wurde der bisherige Vorstand wiedergewählt.

Und hier die weiteren Termine des Heimatvereins:

01.05.2001 Maiwanderung 10.00 Uhr ab Landhaus Schaaf für Mitglieder und Nichtmitglieder.

11.10.2001 - 14.10.2001 Fahrt nach Berlin für Mitglieder und Interessenten.

17.11.2001 Herbstschoppen im Landhaus Schaaf für Mitglieder Freunde und Gäste des Heimatvereins.

02.12.2001 Heimat- und Mundartabend im Landhaus Schaaf.

06.12.2001 Nikolausfeier: 18.00 Uhr Laternenumzug, 20.00 Uhr Feier im Schloßhof.

23.12.2001 Grenzwanderung.

Der Heimatverein besucht Berlin.

In der Zeit vom 11.10. bis 14.10.2001 besucht der Heimatverein die Deutsche Hauptstadt. Hierfür ist folgendes Programm vorgesehen:

- Stadtrundfahrt mit Besichtigungshalten,
- Besichtigung des Kontrollpunktes "CHECK - POINT CHARLIE",

- Fahrt zum Reichstag, dort Empfang durch die heimische Bundestagsabgeordnete mit anschließender Führung,
- Fahrt nach Potsdam: Schloß Sanssouci (Friedrich der Große), Schloß Cecilienhof (Potsdamer Konferenz 1945: Truman, Churchill, Stalin),
- Ein Abend im Friedrichstadtpalast (Musical oder Variete'),
- Mit dem Schiff auf der Spree oder Fahrt in den Spreewald,
- Zeit für einen ausgiebigen Stadtbummel.

Der Preis für die Fahrt im modernen Komfortbus, 3 Übernachtungen im 4* Hotel, Frühstück und Stadtrundfahrt beträgt:
380,- DM pro Person im Doppelzimmer,
515,- DM pro Person im Einzelzimmer.

Es sind noch einige wenige Plätze frei. Wer noch mitfahren möchte, wende sich bitte an Klaus Martin, Am Bangert 6, 65594 Runkel-Schadeck, Telef. 064872-1030 oder Dr. Wilfried Letschert, Am Rotweinberg 11, 65594 Runkel, Telef. 06482-4922 oder Jürgen Kreuter, Am Gesetz 4, 65594 Runkel-Schadeck, Telef. 06482-353.

Selbstverständlich bleibt es jedem freigestellt, inwieweit er/sie an den einzelnen Programmpunkten teilhaben möchte.

Die Berücksichtigung der Interessenten erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Frühlingserwachen

Unbekannter Dichter aus den "Neuruppiner fliegenden Blätter" von 1841

Heute hab'ich den Frühling entdeckt;
 Am Wege von Hecken umsäumt
 Hat heimlich und scheu, im Gras versteckt,
 Ein Veilchen zum Licht hin geträumt.

Rings um mich taucht gold'ner Sonnenschein
 Den Pfad in strahlendes Grün.
 Lieb zaubrisch aus alter Mauer Gestein
 Ein köstlich Geheimnis erblüh'n.

Weit schaut ich vom Berg hinaus
 In blühendes, festliches Land.
 Fand mit den segelnden Wolken nach Haus,
 Versunken ich lange da stand.

Dann sah ich zwei zwei Menschen
 vorübergeh'n,
 Still lächelnd, Hand in Hand.

Hab ihrer Augen leuchten geseh'n
 Und beglückend den Frühling erkannt.

Zu guter Letzt

Meister zum Lehrling: "So mein Junge, morgen erscheinst Du im Anzug mit Schlips und Kragen und dann gehen wir beide zum Amtsgericht und melden Konkurs an, damit Du das auch mal lernst."

Landsknechte

Die Landsknechte zu Schadeck melden sich zurück! - In den vergangenen Jahren wurden wir nicht selten außerhalb unseres Dorfes gesehen, so vor allem natürlich „rund um Hessen“, aber auch in Rheinland Pfalz und sogar bis Kroatien durften wir Schadeck vertreten. Dabei wurde mancher Schabernack getrieben (Burgen „gestürmt“ und „Edle Ritter verhaun“), doch jetzt finden wir es wieder an der Zeit, uns mit unserem Wirken mehr auf die Heimat und auf Schadeck auszurichten.

So planen wir für dieses Jahr hier in Schadeck als unsere voraussichtlich größte Aktion die Ausrichtung der Kirmes, die erstmals im neuen Vereinsheim stattfinden soll. Hierzu haben wir - insbesondere die eifrigen Mitglieder unseres Kirmesausschusses - bereits viele Ideen besonders, was die kleinen Gäste angeht. Wir werden zu diesem Thema im nächsten Börnchen noch ausführlicher berichten. Doch jetzt schon soviel: Wir würden uns sehr freuen, über Jugendliche, die Spaß daran hätten, als Kirmesburschen und Kirmesmädel bei der diesjährigen Kirmes mitzuwirken! - Interessierte möchten wir bitten und einladen sich umgehend bei uns zu melden:

Michael Franke, Tel. 23 37 und bei Dagmar Kazmierski Tel. 2662

Darüber hinaus planen wir die Durchführung eines „Bikertreffens“ am 26./27. Mai, sozusagen als eine Art „Generalprobe“ für die Kirmes. Näheres hierzu wird noch bekannt gegeben.

Wenn es die Möglichkeiten des Vereins und die Umstände erlauben, würden wir in diesem Herbst gerne wieder ein Erntedankfest ausrichten. Wie Ihr sicher wisst, wird das Schloss zu Schadeck seit längerem renoviert und die Nutzung des Schlosshofes könnte auch in diesem Jahr zu Problemen führen.

Fest steht, dass wir uns in absehbarer Zeit mit neuen Klüften versehen müssen, denn wie es so treffend im Landsknechtslied heißt: „Unser Wams aus Büffelleider ist zerfetzt von Hieb und Stich“. Auch die solideste geschneiderte Kluft wäre nach über 10 Jahren Landsknechtsleben, mit vielen Auftritten und Einlagen, sicher irgendwie verschlissen. Und auch unsere Ausrüstung musste leiden und bedarf der gründlichen Durchsicht. Wir tragen dies

jedoch mit Fassung und sagen uns: Wo viel Arbeit ist, gibt's auch Freude und Geselligkeit! -A propos: sollten diese Gedankengänge bei jemandem der sie liest auf Zuspruch und Interesse treffen - wer bei uns mal mitmachen will, ist uns immer herzlich willkommen - reinschnuppern kann jeder, er oder sie muss dazu kein Mitglied sein!

Fest steht ebenfalls, dass wir für unsere Kinder und Jugendlichen in Zukunft mehr tun wollen. So planen wir für das Wochenende vom 21. auf den 22. April eine Nachtwanderung durch die Schadecker Gemarkung und den Runkeler Wald. Dort wo der Wald am tiefsten ist, werden bei Feuerschein „Aufrückgeschichten“ erzählt und dann der Heimweg angetreten. Damit es sich dabei jedoch nicht nur um einen „Spaziergang“ handelt, müssen sich unsere Jugendlichen ihre Lampen unter Anleitung selbst anfertigen. Hierzu finden entsprechende Werkstunden statt. Wir würden uns freuen Bekannte und Freunde zur Wanderung begrüßen zu dürfen, allerdings müssten auch sie an ihrem Licht vorher mit bauen.

An Aktivitäten für die Jugend sind darüber hinaus eine Kanutour auf der heimischen Lahn, ein Bergwerksbesuch, sowie Töpfern und „Werkeln“ angedacht.

So viel für diesmal. Wir wünschen uns selbst, dass uns alles gelingen möge und dem Sportverein alles Gute für sein großes Jubiläum und allen Vereinen, dass das Vereinshaus pünktlich und vorstellungsgemäß fertiggestellt wird. Alle Schadecker Bürger grüßen wir zu guter Letzt mit unserem Schlachtruf:

"Hetut!?!"

Freiwillige Feuerwehr Schadeck

Am 22. Januar fand die Jahreshauptversammlung der FFW Schadeck im Ländhaus Schaaf statt. Die Versammlung wurde von 58 Mitglieder besucht. Auf der Tagungsordnung standen neben einen Rückblick über das Jahr 2000 auch Neuwahlen des gesamten Vorstandes.

Wehrführer Michael Scholz konnte von drei Einsätzen berichten, die die Feuerwehr im Jahr 2000 hatte. Der erste Einsatz fand bereits am 2. Januar 2000 statt, wo die FFW Schadeck mit 15 Mann zu einen Lagerhallenbrand nach Dehm gerufen wurde. Am 27. Mai wurde die Feuerwehr zu einen Einsatz am Rotweinberg gerufen, wo sich ein Komposthaufen selbst entzündet hatte. Ein weiterer Einsatz ist durch einen Fehlalarm entstanden, dessen Verursacher nicht ermittelt werden konnte.

Regelmäßige Einsatzübungen, Gerätekunde und Unfallbelehrung wurden durchgeführt, die insgesamt mit 320 Arbeits-Gesamt-

stunden zu Buche stehen. Die Übungen wurden durchschnittlich von 12 Kameraden besucht. Die Atemschutzträger besuchten die Übungsstrecke in Limburg und es wurden Lehrgänge auf Kreisebene besucht, wie der Funk- und Maschinisten-Lehrgang.

Der alte Vorstand stellte sich geschlossen zur Wiederwahl. Wahlleiter Herbert Meyer, der keine Einwände zu dem Wahlvorschlag erhielt, führte die Wahlen zügig durch. Die Versammlung bestätigte einstimmig den gesamten Vorstand ohne Gegenstimmen und Enthaltungen. Dem alten und neuen Vorstand der FFW Schadeck gehören wie folgt an:

Wehrführer und 1. Vorsitzender:

Michael Scholz

Stellv. Wehrführer und 2. Vorsitzender:

Gerd Mannes

Kassenwart: *Heinz Schreiber*

Schriftführer: *Michael Staacks*

Jugendfeuerwehrwart: *Thorsten Michalek*

Beisitzer: *Ulrich Ax, Eckehard Hafner,*

Roland Schmidt und Norbert Schmidt

Aktivitäten im Jahre 2000:

Die Einsatzabteilung der Feuerwehr besuchte mehrere Feuerwehreffeste u.a. in Barig-Selbhausen, Reichenborn, den Kreisverbandstag in Schubach und das Jubiläums-Fest der Runkeler Wehr.

Ein Höhepunkt des Jahres 2000 war sicherlich der Familienabend, der am 11.11. im Landhaus Schaaf stattfand. Die über 140 Besucher erlebten einen etwas schleppenden Beginn, der sich jedoch im Laufe des Abends zu einem geselligen Beisammensein mit unterhaltsamen Programmeinlagen entwickelte. Die Veranstaltung fand eine positive Resonanz bei den Besuchern und wird sicherlich auch künftig weiterhin stattfinden. Wehrführer Scholz bedankte sich bei allen, die bei der Ausrichtung des Familienabends geholfen haben.

In diesem Jahr sind wiederum mehrere Aktivitäten geplant an denen die Einsatzabteilung teilnehmen wird bzw. organisiert. Im Mai ist ein Ausflug der Einsatzabteilung nach Hamburg geplant, sowie der Besuch des Kreisverbandtages in Eschhofen.

Auch in der Dorf- und Stadtgemeinschaft war die Feuerwehr im Jahr 2000 sehr aktiv. So wurden die Umzüge an der Schadecker und Runkeler Kirme und am Nikolaustag gesichert. Ebenfalls beteiligte man sich maßgeblich an den Arbeiten am Haus der Vereine. Es wurde auch eine Umweltaktion mit der JFW und den Jägern durchgeführt.

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr hat im vergangenen Jahr wieder an zahlreichen Aktivitäten teilgenommen. Es wurde teilgenommen am Aktionstag der Hessischen Jugendfeuerwehr in Wettengel, bei der Jahreshauptversammlung der Jugendwehren der

Stadt Runkel in Eschenau, beim Kreisjugendfeuerwehr-Zeltlager in Dornburg-Thalheim und beim 25-jährigen Jubiläum der Jugendfeuerwehr Steeden, wo die JFW auch an einem Wettbewerb und an einer Großübung teilnahm.

Hervorzuheben ist die Teilnahme bei der Abnahme der Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr. Die Abnahme fand zusammen mit dem Hochtaunuskreis und Rheingau-Taunus in Aarbergen-Michelbach statt. Ausgezeichnet wurden die JFW Kameraden Christopher Bremser, Karl-Martin Fritsch, Daniel Pulz und Konstantin Staacks. Die Belohnung für das gute Abschneiden bei der Abnahme der Leistungsspanne war ein Besuch im Europapark Rust.

Auch in diesem Jahr gibt es bereits schon wieder viele Termine an denen die JFW teilnimmt. U.a. ist die Teilnahme beim Zeltlager der Kreisjugendfeuerwehr in Weilmünster und ein Besuch des Rebstock-Bades in Frankfurt geplant.

Die Jugendfeuerwehr hatte am Jahresende 11 Mitglieder, 8 Jungen und 3 Mädchen. Es wurden im vergangenen Jahr 50 Übungsstunden durchgeführt, die aufgeteilt waren in 35 Stunden Feuerwehrtechnische Ausbildung und 15 Stunden allgemeine Jugendarbeit.

Neue Mitglieder sind gerne willkommen. Jugendliche ab dem Alter von 10 Jahren können sich bei der JFW Schadeck melden. Wenn Ihr vorab Fragen dazu habt so wendet euch an den Jugendfeuerwehrwart Thorsten Michalek (Tel. 1791) oder an den Wehrführer Michael Scholz (Tel. 4174). Die JFW Schadeck freut sich über jeden, der Interesse hat und eintreten möchte.

TV Schadeck 01 Termine der Tennisabteilung

Am 02. Februar 2001 fand die Abteilungsversammlung Tennis des TV Schadeck mit Vorstand-Neuwahlen statt. Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen: **1. Vorsitzender: Karl-Heinz Franz, Stellvertreter: Ronald Müller, Sportwart: Peter Berttram, Jugendwart: Jörg Franz, Kassierer: Friedhelm Pulz, Schriftführerin: Karin Tobisch.**

Zur Eröffnung der Tennis-Saison 2001 werden wir ein Turnier veranstalten. Termin ist **Sonntag, 29. April 2001**, ab 10.00 Uhr auf der Tennis-Anlage. Eingeladen sind alle Mitglieder zum ersten Testen der Plätze.

Gratis - Schnupperjahr für Jugendliche: Der TV Schadeck möchte allen Jugendlichen folgendes Angebot machen: **1 Jahr kostenlose Mitgliedschaft im TV Schadeck und kostenlose Teilnahme/Nutzung der Angebote der Abteilungen.** Das heißt: Wer möchte, kann kostenlos Tennis und/oder Fußball spielen und/oder Leicht-

athletik in unserer Abteilung LG Runkel betreiben. Wir möchten damit unseren Beitrag leisten, Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Alternative zu Fernsehen und Videospiele zu geben. In einem Verein lernt man aufeinander zuzugehen und tolerant zu sein. Sollte entgegen aller Erwartungen nach diesem Jahr kein Interesse mehr an unserem Sportangebot bestehen, so ist die Mitgliedschaft kurz schriftlich zu beenden. Eine Nichtkündigung würden wir als Wunsch zur normalen Mitgliedschaft verstehen. Zur Zeit erheben wir für Jugendliche einen Jahresbeitrag von DM 24,- als TV-Beitrag plus DM 24,- als Abteilungsbeitrag/Tennis.

In diesem Zuge sei erwähnt, daß die Tennisabteilung dem allgemeinen Trend umliegender Vereine gefolgt ist und generell für dieses Jahr ihre Aufnahmegebühr von DM 200,- abgeschafft hat. Wir hoffen mit dieser Maßnahme eine Mitgliedschaft im Tennisverein wieder attraktiver zu machen.

Jugendtreff

An alle Jugendliche, deren Freunde und Bekannte, Ihr trefft euch am: **Samstag, 05. Mai 2001, um 13.00 Uhr** auf der Tennis-Anlage des TV Schadeck. Euer Jugendwart Jörg Franz wird dort auf euch warten und den Verlauf des Tennisjahrs 2001 mit euch gemeinsam planen. Der Plätze sind dann schon eröffnet, und wer Lust hat (und passendes Schuhwerk) kann an diesem Tag schon mal die Filzkugel prügeln.

Medenrunde 2001

Zwei Herrenmannschaften konnte der Tennisverein in diesem Jahr für die Medenrunde melden. Hier die ersten Heimspiele:

Herren, Kreis C: 13.05.2001

TV Schadeck - TSV Steeden

Herren Ü30, Kreis A: 27.05.2001

TV Schadeck - BW Limburg

Kreisjugendmeisterschaften 2001

Vom 21. Mai bis zum 25. Mai ist die Schadecker Tennisanlage Mitausrichter der Jugendkreismeisterschaft 2001. Hier sind freiwillige Helfer gefordert, die Bewirtung und Betreuung des Tennis-Nachwuchses übernehmen.

Weitere Termine sind:

23.06. - 02.07. Festwoche 100 Jahre TV Schadeck

Sa., 01.09. Sommerfest Tennisabteilung 8./9., 15./16. Sept. Vereinsmeisterschaften 2001

Wir wünschen allen Lesern ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2001 und allen Tennispielern eine schöne Saison.

Der Vorstand der Tennisabteilung

Impressum: Für den Inhalt der Beiträge ist der jeweilige Autor bzw. der Ortsverein verantwortlich. Jürgen Kreuter hat sich um die Beiträge bemüht und Klaus Neuhofen hat sie mit den Bildern zusammengestellt. Das nächste *Börnchen* erscheint voraussichtlich im Oktober 2001.